

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Bauausschusses

am 06.09.2007 im Stadthaus, Raum 108

Beginn: 19.00 Uhr, Ende:19.35 Uhr

Beratungspunkte

Öffentlicher Teil

- A 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- A 2 Anträge zur Tagesordnung
- A 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung des Bauausschusses am 16.08.2007
- A 4 Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
- V 5 2. Änderung Bebauungsplan Nr. 41.5 der Stadt Mölln für das Gewerbegebiet im Bereich der neuen Kläranlage zwischen Elbe-Lübeck-Kanal und Bundesbahntrasse
hier: Satzungsbeschluss
- A 6 Vorbereitung Haushalt 2008
hier: Prioritätenliste Straßenbau
- A 7 Vorbereitung Haushalt 2008
hier: Prioritätenliste Hochbau
- A 8 Bekanntgaben / Anfragen
 - 8.1 Wasserturm
 - 8.2 Parkdeck
 - 8.3 Verkehrsführung Gudower Weg + Hecken im Stadtgebiet
 - 8.4 Waldsportplatz / Rückbau Laufbahn

Nichtöffentlicher Teil

- A 9 Bekanntgaben / Anfragen
 - 9.1 Hauptstraße 82
 - 9.2 Transparent in der Wallstraße
 - 9.3 Stellschild in Kolberger Straße auf dem Gehweg
- A 10 Kontrolle der Verwaltung
 - 10.1 Eingegangene Bauanträge
hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
 - 10.2 Befreiungen

Öffentlicher Teil

- A 11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Anwesenheitsliste

	Name	Bemerkungen
Stadtvertreter:		
Vorsitzende:	Ratsherrin Gehrmann	
1. stellv. Vorsitzender	Ratsherr Zdarsky	
2. stellv. Vorsitzender	Ratsherr Jahnke	
	Ratsherr Leppek	
	Ratsherr Gronninger	fehlt / Vertreter s.u.
	Ratsherr Voß	
	Ratsherr Ruhland	(ohne Stimmrecht)
	Ratsherrin Hälsig	(ohne Stimmrecht)
Bürgerdelegierte:	Frau Biehl	
	Herr du Moulin	
	Herr Heiden	
	Herr Trense	
Vertreter:	Herr Schurig	für Ratsherr Gronninger
Protokollführung:	VA Harneid-St.	
Verwaltung:	TA Neumann	
	VA Campbell	
Gäste:		
Ausschließungsgründe gemäß § 22 GO / § 75 LBG / § 81 LVwG liegen vor für:	entfällt	

Öffentlicher Teil

A 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

A 2 Anträge zur Tagesordnung

Zum vorgesehenen TOP A6 / Lange Straße:

Es wird darauf hingewiesen, dass die formelle Stellungnahme der Verkehrsaufsicht noch nicht vorliegt und daher noch keine neue Vorlage gefertigt wurde.

In dieser Folge sollte der TOP gestrichen und in der nächsten Sitzung wieder als TOP aufgenommen werden.

Die Tagesordnung ist entsprechend neu zu nummerieren.

Zu den Tagesordnungspunkten A 9 - A 10 wird nach § 46 Abs. 8 GO beantragt, die Öffentlichkeit auszuschließen.

Der Bauausschuss beschließt, dem Antrag zu entsprechen.

A 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung des Bauausschusses am 16.08.2007

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

**A 4 Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
-Stand 23.08.2007-**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

V 5 2. Änderung Bebauungsplan Nr. 41.5 der Stadt Mölln für das Gewerbegebiet im Bereich der neuen Kläranlage zwischen Elbe-Lübeck-Kanal und Bundesbahntrasse

hier: Satzungsbeschluss

-Vorlage vom 16.08.2007-

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 41.5 vorgebrachte Stellungnahme eines Trägers öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Das Ergebnis ist der beigefügten Anlage zu entnehmen. Der Bürgermeister - Stadtbauamt - wird beauftragt, den Träger öffentlicher Belange, der Anregungen vorgebracht hat, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 BauGB beschließt die Stadtvertretung die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 41.5 für das Gewerbegebiet im Bereich der neuen Kläranlage zwischen Elbe-Lübeck-Kanal und Bundesbahntrasse, bestehend aus dem Text (Teil B), als Satzung sowie die zusammenfassende Erklärung gem. § 10 (4) BauGB.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bauausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

A 6 Vorbereitung Haushalt 2008

hier: Prioritätenliste Straßenbau

-zuletzt 10. BA; TOP A 11-

-Vorlage vom 09.08.2007-

Unter Beachtung der in dem Protokoll vom 16.08.2007 genannten „Änderungen“ wird über die Prioritätenliste beraten.

Es wird sich dahingehend verständigt, dass zunächst über die Listen (= 4) einzeln beraten wird und daran anschließend eine alle Prioritätenlisten umfassende Beschlussfassung erfolgt.

zur Prioritätenliste Straßenbau: 1 Altstadt:

Frau Hälsig wie auch die SPD-Fraktion beantragen, dass die für den Mühlenplatz in 2008 ff. genannten Mittel zu streichen sind.

Die Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen; 6 Nein-Stimmen; 1 Enthaltung

zur Prioritätenliste Straßenbau: 2 Waldstadt

keine Anmerkungen

zur Prioritätenliste Straßenbau: 3 „Mittelstadt“

Die in dem Protokoll vom 16.08.2007 genannten „Änderungen“ laut Herrn Kuhmann werden bei der Beratung berücksichtigt.

Frau Hälsig beantragt, dass die für den Fußweg Immenstelle vorgesehenen Haushaltsmittel mit einem Sperrvermerk versehen werden. Vor Ausführung / Herstellung des Fußweges soll eine technische Prüfung erfolgen ob nicht ggf. ein anderes gröberes Material -als das bisher übliche- für die wassergebundene Herstellung von Wegen Verwendung finden kann.

Die Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen; 8 Nein-Stimmen

zur Prioritätenliste Straßenbau: 4 „Sonstiges“

Frau Hälsig beantragt die für das Regionale Verkehrskonzept vorgesehenen Haushaltsmittel 2008 ff. zu streichen.

Die Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 10 Nein-Stimmen

Unter Beachtung der vorangegangenen Beratungen / Beschlussfassungen lässt die Vorsitzende abschließend über die Prioritätenlisten (= 4) abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anmerkung der Verwaltung:

Die dem Abstimmungsergebnis entsprechenden Prioritätenlisten (= 4) sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

A 7 Vorbereitung Haushalt 2008

hier: Prioritätenliste Hochbau

-zuletzt 10. BA; TOP A 12-

-Vorlage vom 01.08.2007-

Es wird sich dahingehend verständigt, dass zunächst die einzelnen Positionen der Prioritätenliste besprochen werden und abschließend über die Gesamtliste ein Beschluss gefasst wird.

zur Position: Neue Mehrzweckhalle Schäferkamp:

Die CDU-Fraktion beantragt, die Mittel mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Die Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zur Position: Waldsportplatz - Rückbau Laufbahn:

Es wird um Mitteilung gebeten, ob bereits ein Auftrag erteilt ist.

Anmerkung der Verwaltung:

Ein Auftrag ist bisher nicht erteilt (s. auch zu TOP 8.2)

zur Position: Stadtbücherei / Energetische Sanierung:

Es wird darum gebeten, da die Haushaltsmittel auf verschiedene Haushaltsjahre verteilt sind, dass vor Beauftragung eine Gesamtplanung erfolgt.

zur Position: WC-Anlage, Wassertorbrücke:

Die CDU-Fraktion beantragt, die Mittel in das Haushaltsjahr 2011 ff. zu verschieben.

Die Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zur Position: Städtischer Bauhof , Neue Schlosserei:

Die CDU-Fraktion beantragt, die Mittel mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Die Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unter Beachtung der vorangegangenen Beratungen / Beschlussfassungen lässt die Vorsitzende abschließend über die Prioritätenliste abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anmerkung der Verwaltung:

Die dem Abstimmungsergebnis entsprechende Prioritätenliste ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

A 8 Bekanntgaben / Anfragen

8.1 Wasserturm

Frau Neumann berichtet zu dem Stand der Arbeiten am Wasserturm.

Demnach ist das Gerüst bis Ende dieser Woche aufgebaut und die Maurerarbeiten beginnen in der nächsten Woche.

Die Arbeiten werden voraussichtlich Ende Oktober 2007 beendet sein.

Es wird um Mitteilung gebeten, zu welchem Preis der Gerüstaufbau beauftragt wurde.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Auftrag lautet brutto über 52.778,06 €.

8.2 Parkdeck

Frau Neumann teilt mit, dass die Markierungsarbeiten -bei entsprechender Witterung- in der kommenden Woche durchgeführt werden. Danach wird das obere Parkdeck für rd. 1 Woche -zur Durchhärtung der Markierung- gesperrt werden.

Es wird um Mitteilung gebeten, welches Markierungsmaterial Verwendung findet.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Markierung wird mit Straßendeckweißfarbe vorgenommen.

8.3 Verkehrsführung Gudower Weg + Hecken im Stadtgebiet

Die Verkehrsführung Gudower Weg / Ecke Johann-Gutenberg-Straße (aus der Stadt kommend) wird „bemängelt“. Die in diesem Bereich befindliche Hecke muss vermutlich gekürzt werden.

Es stellt sich die Frage, ob dort nicht ggf. ein Verkehrsspiegel zu errichten ist, damit die Einsicht in die Johann-Gutenberg-Straße sicherer wird.

Es wurde sich darauf verständigt, in einer der nächsten Sitzungen einen Ortstermin vorzunehmen.

In diesem Zusammenhang werden auch andere Hecken an Einmündungen zur Sprache gebracht. So soll sich eine Sicht behindernde Hecke auch an der Ausfahrt Wolliner Weg / Papenkamp befinden.

Die Höhe der Hecken im Stadtgebiet sollte insgesamt überprüft werden.

Anmerkung der Verwaltung:

Es wird hierzu in einer der nächsten Sitzungen berichtet werden.

8.4 Waldsportplatz / Rückbau Laufbahn

Es wird um Mitteilung gebeten, ob der Abbruch wie auch der Neu“aufbau“ bereits beauftragt sind, da für dieses Haushaltsjahr hierfür 40.000,00 € zur Verfügung stehen.

Insbesondere wird um Mitteilung gebeten, ob wegen der künftigen Gestaltung eine Zusammenarbeit mit dem Amt 50 erfolgte, da diese die Fläche später pflegen/unterhalten muss.

Anmerkung der Verwaltung:

Eine Beauftragung ist bisher nicht erfolgt.

Es wird hierzu in einer der nächsten Sitzungen berichtet werden.

Nichtöffentlicher Teil

(Der Verlauf der nichtöffentlichen Sitzung ist in der Anlage zur Niederschrift zu den Tagesordnungspunkten A 10 - A 11 gesondert protokolliert.)

A 9 Bekanntgaben / Anfragen

9.1 Hauptstraße 82

Frau Neumann berichtet über den Sachstand.

9.2 Transparent in der Wallstraße

Von einem dort befindlichen Transparent wird berichtet.

9.3 Stellschild in Kolberger Straße auf dem Gehweg

Von einem auf dem Gehweg stehenden Stellschild wird berichtet.

A 10 Kontrolle der Verwaltung

10.1 Eingegangene Bauanträge

hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

Entsprechend den §§ 33, 34 und 35 BauGB befasst sich der Bauausschuss mit den nachstehenden Bauanträgen:

10.1.1 Umbau ambulante Versorgung

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

10.1.2 Erweiterung der bestehenden KFZ-Werkstatt

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

10.1.3 Terrassenüberdachung

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

10.1.4 Aufstellen und Anbringen von Werbeanlagen

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

10.1.5 Errichtung eines Wintergartens

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

10.1.6 Errichtung und Betrieb einer Energieerzeugungsanlage

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

10.1.7 Neubau eines Wohnhauses mit Carport

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

10.1.8 Anbringung von Werbeanlagen

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

10.1.9 Errichtung einer Sichtschutzwand

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

10.1.10 Neubau Einfamilienhaus

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

10.2 Befreiungen

10.2.1 Carport und Stellplatz außerhalb der dafür vorgesehenen Flächen

Der Bauausschuss nimmt die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

10.2.2 Errichtung eines Holzschuppens

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

Anmerkung: Befreiung von der Gestaltungssatzung/keine S-Pfanne.

Öffentlicher Teil

A 11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

(Ausschussvorsitzende)

(Protokollführerin)